

| Psychotherapie bei Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung – Besonderheiten und Anpassungen | |
|--|--|
| Kurzbeschreibung | <p>Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung zeigen zum Teil Verhaltensweisen, die für Außenstehende unverständlich sein können. In vielen Fällen können diese Verhaltensweisen Hinweise auf eine psychische Störung sein.</p> <p>Dieses Seminar vermittelt Handlungswissen zur Beziehungsarbeit und Arbeitsweisen im Kontakt mit intellektuell beeinträchtigten Patient*innen. Dabei geht es um die kognitiven und emotionalen Fähigkeiten der Patient*innen und wie sich beides auf die Symptomatik der psychischen Störung auswirken kann. Es werden angepasste Diagnostikmanuale sowie die Diagnostik der emotionalen Entwicklung vorgestellt. Anhand von Fragestellungen der Seminarteilnehmer*innen und Fallbeispielen werden Wege aufgezeigt, bekannte verhaltenstherapeutische Techniken an das jeweilige Denk- und Sprachniveau anzupassen und die Beziehungsarbeit zu gestalten. Eine Besonderheit im Psychotherapieprozess ist der Einbezug von Bezugspersonen. Praktische Beispiele können verdeutlichen, wie diese Kooperation genutzt werden kann.</p> |
| Zielgruppe | <p>Psychotherapeut*innen in Praxis, Klinik, Beratungsstellen, und Ausbildung sowie Fachkräfte aus dem psychosozialen Bereich, Student*innen der entsprechenden Fachrichtungen</p> |
| Lernziele | <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte, diagnostische Besonderheiten und Methoden für die Arbeit kennengelernt haben • Sicherheit und Wissen im Umgang mit der Zielgruppe • Allgemeines Verständnis, wie sich die kognitiven und emotionalen Fähigkeiten auf die Symptomatik der psychischen Störung auswirken können |
| Wesentliche Inhalte/Themen | <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen: Ursachen, Ätiologie, Symptomatik, Diagnostik • Gestaltung der therapeutischen Beziehung • Arbeit mit dem Bezugssystem • Anpassungen des psychotherapeutischen Vorgehens an intellektuelle und emotionale Fähigkeiten • Fragestellungen der Teilnehmer*innen |
| Methoden | <p>Interaktiver Vortrag, Fallbeispiele, Supervision, Erfahrungsaustausch</p> |
| Referent*in | <p>Annika Kleischmann, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeut*in, Heilerziehungspflegerin; Witten</p> |

Information und Anmeldung

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. Fort- und Weiterbildung
 Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☎ 07071 94 34-34 📠 07071 94 34-35
 E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
 Sprechzeiten: Di und Do: 09:00 – 12:00 Uhr; Di und Mi: 14:00 – 15:30 Uhr

| | |
|--------------------------|---|
| Kursnummer | 66107 |
| Veranstaltungsort | Online über die Plattform „Zoom“ |
| Termin | 12. März 2025 |
| Voraussetzungen | Computer/Laptop mit stabilem Internetzugang, Lautsprecher, Webkamera und Mikrofon bzw. Headset |
| Umfang | Das Web-Seminar umfasst 8 Unterrichtseinheiten (UE). |
| Zeiten | Mittwoch: 09:30 – 17:30 Uhr |
| Teilnahmegebühren | 127,- Euro (DGVT-Mitglied) Frühbucherpreis bis 12. Februar 2025: 117,- Euro 147,- Euro (Nicht-Mitglied) Frühbucherpreis bis 12. Februar 2025: 132,- Euro |
| Stichwort | Intellektuelle Beeinträchtigung Online 25 |

Information und Anmeldung

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. Fort- und Weiterbildung
Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☎ 07071 94 34-34 📠 07071 94 34-35
E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
Sprechzeiten: Di und Do: 09:00 – 12:00 Uhr; Di und Mi: 14:00 – 15:30 Uhr